



Alle können Sieger sein! - Kindergottesdienst in Gelsenkirchen-Ückendorf

Der gemeinsame Gottesdienst für Kinder der Altersgruppen 6-9 Jahre und 10-14 Jahre fand am Sonntag, dem 25. August 2024 in der Gemeinde Gelsenkirchen-Ückendorf statt.

Als Grundlage für den Gottesdienst verwendete Bezirksevangelist Bernd Garstka das Bibelwort aus 1. Korinther 9,24: "Wisst ihr nicht: Die im Stadion laufen, die laufen alle, aber nur einer empfängt den Siegespreis? Lauft so, dass ihr ihn erlangt."

Ziele erreichen

In der Sonntagschule vor dem Gottesdienst wurden die Kinder auf das Thema des Gottesdienstes vorbereitet. Der Altar war mit Sportutensilien geschmückt. Zudem hing am Altar ein Plakat mit der Aufschrift „Team Gotteskind“. Die Lehrkräfte erklärten den Kindern, dass man in einigen Sportarten nur erfolgreich sein kann, wenn man als Team zusammenhält. Auch in der Schule und im Glaubensleben ist es wichtig, dass man sich gegenseitig unterstützt, um das Ziel zu erreichen. Vor Beginn der Sonntagsschule hatten die Lehrkräfte Zettel mit Begriffen aus den Bereichen Sport, Schule und Glauben verteilt. Die Kinder sollten sich überlegen, was notwendig ist, um ein Ziel im Sport, im Glauben und in der Schule zu erreichen, und konnten die Begriffe den jeweiligen Bereichen an Flipcharts zuordnen. Zum Schluss wurden die Ergebnisse von den Lehrkräften zusammengefasst, und es stellte sich heraus, dass manche Eigenschaften wichtig sind, um das Ziel in allen Bereichen zu erreichen.

Alle können das Glaubensziel erreichen

In seiner Predigt ging Bezirksevangelist Garstka darauf ein, dass im Sport nur eine Person oder ein Team gewinnen kann. Im Glauben können alle das Ziel erreichen und Sieger sein. Weiter führte der Seelsorger aus, dass es wichtig ist, sich gegenseitig im Glauben zu unterstützen, damit alle das Ziel erreichen können.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und dem Schlussegens wurde für alle, die seit dem letzten Kindergottesdienst Geburtstag hatten, traditionell das Lied „Happy Birthday“ angestimmt.

28. August 2024

Text: Carsten Schweczko

Fotos: Ralph Meinberg



